

Hygienekonzept für die Kreismeisterschaften im Schwimmen des Kreises Groß-Gerau 2020

Die Durchführung des Wettkampfes ist nur bei Einhaltung der folgenden Regelungen möglich. Bitte besprecht die Regelungen mit Euren Aktiven und macht dabei deutlich, dass bei Nichteinhaltung als mögliche Konsequenz der Ausschluss einzelner Teilnehmer vom Wettkampf oder der Abbruch des gesamten Wettkampfs droht.

Mit Abgabe der Meldungen

1. Die teilnehmenden Vereine geben mit Zusendung der Meldungen alle teilnehmenden Schwimmer, Kampfrichter und Trainer an, die das Schwimmbad betreten.
2. Um die Zahl der Anwesenden möglichst klein zu halten, sind nur Schwimmer, Kampfrichter und Trainer berechtigt das Schwimmbad zu betreten. Zuschauer sind vom Wettkampf ausgeschlossen.

Einlass & Einschwimmen

1. Die Vereine sammeln sich vor dem Schwimmbad in zugeteilten Bereichen und betreten das Bad gemeinsam.
2. Der Einlass in das Bad ist nur mit ausgefüllter Verpflichtungserklärung möglich. Diese sind bei Betreten des Bades gesammelt von einem Vereinsvertreter abzugeben. Nach Überprüfung der vollständigen Verpflichtungserklärungen werden die Vereine zu ihrem Platz in der Turnhalle geleitet.
3. Zugang zum Hallenbad erfolgt über den Hintereingang gegenüber von dem DLRG-Häuschen. Verlassen wird das Schwimmbad nur über den vorderen Turnhallen-Eingang.
4. Das Einschwimmen erfolgt im Schichtsystem auf einer zugewiesenen Bahn. Diese werden mit Zusendung des Meldeergebnisses und den weiteren Informationen zum Wettkampf mitgeteilt.

Während des Wettkampfes

1. Jedem Verein wird ein Bereich in der Turnhalle zugeteilt, in dem sich alle Schwimmer/innen während der Veranstaltung und der Pause aufhalten können. Bei Verlassen des Bereichs ist

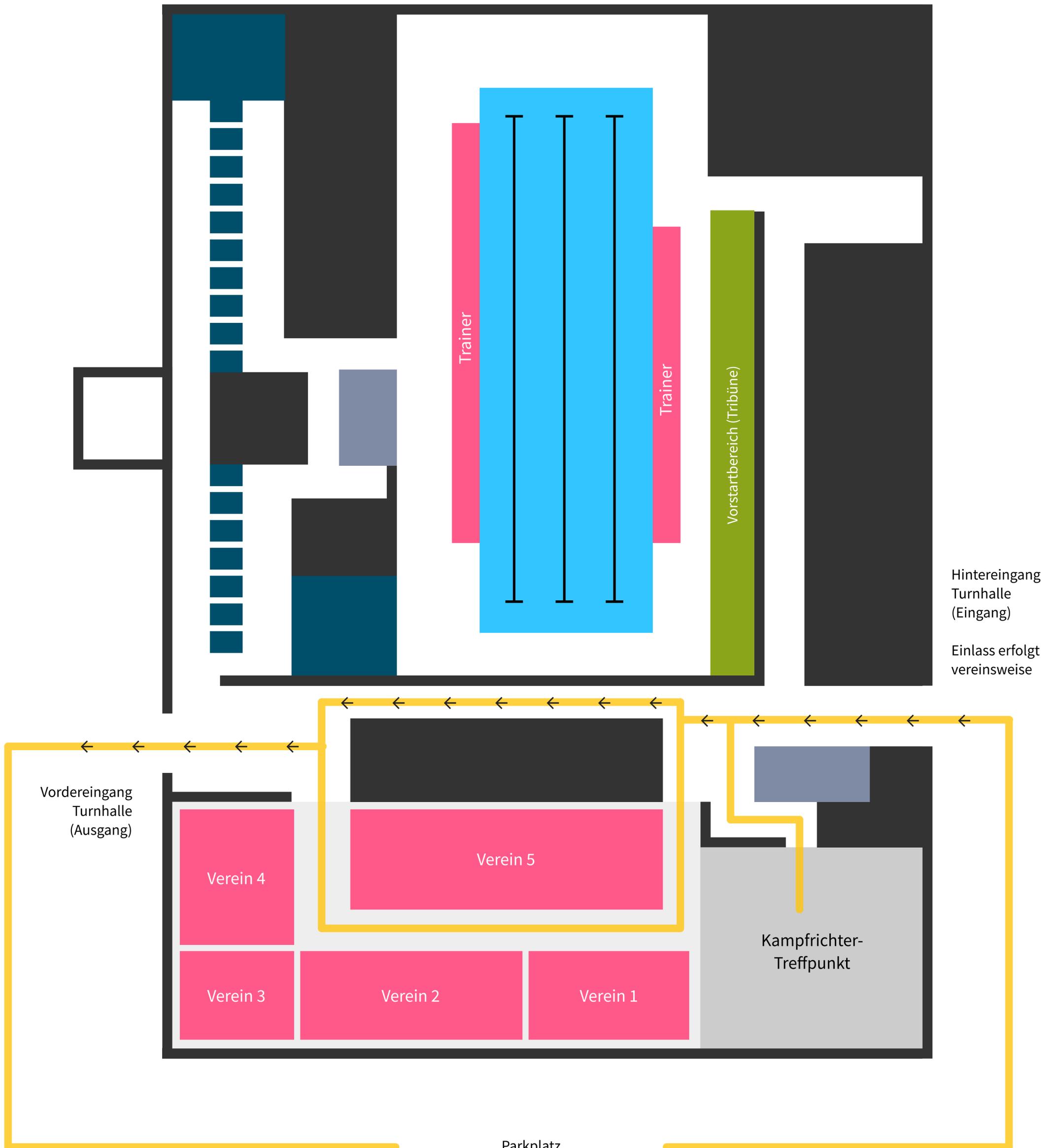
eine Maske zu tragen. Ein- und Ausgang zu der Turnhalle erfolgt im Einbahnverkehr, um eine Begegnung zu vermeiden. Die festgelegten Laufwege sind einzuhalten.

2. Während der Veranstaltung ist ein Abstand von mindestens 1,5m zwischen den Teilnehmern einzuhalten oder eine Maske zu tragen.
3. Aufgrund der Abstandsregelungen wird es keine Siegerehrungen geben. Die Urkunden werden den Vereinen nach der Veranstaltung per Mail und Medaillen per Post zugesendet.
4. Die Duschen sind gesperrt. Es sind vorwiegend die Einzelumkleiden zu benutzen. Sollten diese alle belegt sein, stehen die Sammelumkleiden der Schwimmhalle für Damen unter Einhaltung der Maximalpersonenzahl und der Abstandsregeln zur Verfügung. Die Sammelumkleiden der Turnhalle sind gesperrt.
5. In den Toiletten und Sammelumkleiden gilt eine Maskenpflicht. Vor Nutzung der Toiletten sind die Hände zu desinfizieren. Die Toilettenräume werden in der Pause gereinigt.
6. Aufgrund der Hygieneverordnungen wird es keinen Verkauf von Essen oder Getränken geben. Teilnehmer werden gebeten sich etwas mitzubringen.
7. Kampfrichter und Trainer werden mit abgepacktem Essen und Getränken versorgt. Bei der Ausgabe sind sowohl von Kampfrichtern/Trainern als auch von Ausgebern Masken zu tragen. Für die Kampfrichter und Trainer wird in der Pause der Bühnenbereich der Turnhalle zur Verfügung gestellt.
8. Am Beckenrand werden bestimmte Trainerbereiche zugewiesen. Nach Anzahl der angemeldeten Trainer werden diese auf beiden Seiten des Bades verteilt (Siehe Abbildung). Zugang erfolgt über die vorgegebenen Laufwege.
9. Die Kampfrichteranzahl und -verteilung wird so gewählt, dass die Abstandsregelungen eingehalten werden können
10. Das Protokoll wird für jeden Verein in seinem zugewiesenen Bereich ausgedruckt und ausgehängt. Der Aushang erfolgt durch einen Vertreter des SSV Raunheim mit Maske.

Startablauf

1. Zugang zu der Schwimmhalle erfolgt über die Tür am Protokollraum (siehe Abbildung). Schwimmer/innen werden vor dem Start auf der Tribüne in einen Vorstartbereich eingewiesen. Dort können die Schwimmer/innen ihre Maske absetzen. Ein Aufenthalt im Raum zwischen Turnhalle und Schwimmhalle ist nur mit Maske erlaubt.
2. Nach Beenden der Wettkampfstrecke verlassen die Schwimmer das Becken, nehmen ihre Sachen, können zu ihren Trainern gehen und begeben sich dann zu den Umkleiden der Schwimmhalle, über die sie die Halle Richtung Turnhalle verlassen können (siehe Laufwege Abbildung).
3. Der Wettkampf wird mit einem Überkopfstart durchgeführt. Der nächste Lauf betritt erst die Startbrücke, wenn keine vorherigen Schwimmer mehr anwesend sind.

Vor und nach des Wettkampfes



Während des Wettkampfes

